

BFmF e.V. ist ...

ein gemeinnütziger, eingetragener Verein –
Gründung 1996 und Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband

Träger

- des Muslimischen Frauenbildungswerk Köln (WbG-NRW)
- des Muslimischen Familienbildungswerk Köln (WbG-NRW)
- der Muslimischen Akademie (WbG-NRW)
- der freien Jugendhilfe (§ 75 KJHG)
- einer anerkannten Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
- einer Integrationsagentur
- einer Migrationsberatungsstelle für erwachsene Zuwanderer (MBE)
- einer ALG II Beratungsstelle
- eines Arbeitslosenzentrums
- einer Erwerbslosenberatungsstelle
- einer regionalen Flüchtlingsberatungsstelle
- einer Kita U3
- des Familienzentrums „Amana“
- von Arbeitsgelegenheiten AGH/MaE nach § 16d SGBII
- von Vorbereitungskursen für den externen Hauptschulabschluss Kl. 9 / 10
- von Bildungsberatung, Bildungsscheck, Bildungsprämie

Wir sind gut zu erreichen

mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- U-Bahn 5, Haltestelle Liebigstraße
- U-Bahn 13, Haltestelle Nußbaumerstraße
- S 11 und S 6, Haltestelle Bahnhof Nippes
- Bus 127, Haltestelle Bahnhof Nippes
- Bus 142, Haltestelle Pettenkoferstraße



mit dem PKW

- A3 Autobahnausfahrt Kreuz Köln-Ost
- geradeaus weiter in Richtung Zentrum
- geradeaus weiter über die Zoobrücke
- geradeaus weiter auf der Inneren Kanalstraße
- vor der ersten Bahnunterführung rechts in die Escherstraße einbiegen und links auf die Liebigstraße fahren
- nach ca. 300 m liegt auf der linken Seite das BFmF e.V.



Begegnungs- und Fortbildungszentrum
muslimischer Frauen (BFmF) e.V.
Liebigstr. 120 b, 50823 Köln
Tel.: 0221-800121-0
Fax: 0221-800121-28
kontakt@bfmf-koeln.de
www.bfmf-koeln.de

Arbeitsgelegenheiten (AGH) im BFmF e.V.

Arbeitsgelegenheiten mit
Mehraufwandsentschädigung
(AGH / MaE)
nach § 16d SGBII

**für Frauen mit
Migrationshintergrund**

jobcenter
KÖLN



Unsere Ziele

FÖRDERN-MOTIVIEREN-BRÜCKEN BAUEN

- Tagesstruktur herstellen
- (Wieder-) Einstieg in die Arbeitswelt
- Kennenlernen der professionellen Erwerbsarbeit
- Erlangung / Erhaltung der Arbeitsfähigkeit
- Entwicklung / Verbesserung arbeitsweltbezogener Kompetenzen
- Individuelle und gesellschaftliche Einbindung
- Verbesserung der berufsbezogenen Sprachkenntnisse
- Förderung der Eigeninitiative
- Steigerung von Eigenverantwortung, Selbständigkeit, individueller Belastbarkeit
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie organisieren
- Integration in den regulären Arbeitsmarkt

Rahmenbedingungen

Zuweisung in eine AGH nur durch das Jobcenter Köln.

Dauer:

6 Monate. Verlängerungen sind möglich

Stellenumfang:

mind. 15, max. 30 Stunden pro Woche

Arbeitszeit:

Montag bis Freitag, je nach Einsatzbereich zwischen 7:00 und 19:00 Uhr

Mehraufwandsentschädigung (MaE):

1,80 € pro geleistete Arbeitsstunde, keine Anrechnung auf das ALG II

Fahrtkosten:

müssen aus der MaE bezahlt werden

Kinderbetreuung möglich (kostenpflichtig!)

Ablauf

- Gespräch im Jobcenter mit der zuständigen Fachkraft: Zuweisung in eine konkrete AGH, Festlegen von Dauer und Stellenumfang
- Telefonische Terminvereinbarung bei uns für das Vorstellungsgespräch Mo – Fr 9:00 – 15:00 Uhr, Telefonnummer 0221 - 800121-0
- Aufnahmeformalitäten und Vertragsabschluss
- Vereinbarung des individuellen Arbeitsplans, Kennenlernen der Anleiterin und des Teams
- Arbeitsbeginn

Sozialpädagogische Betreuung

Im Verlauf der AGH erfasst die Sozialpädagogin die Bedarfe der AGH-Mitarbeiterin, um einen sicheren Rahmen für die Berufstätigkeit zu schaffen: Sie entwickeln gemeinsam Handlungsmöglichkeiten und Strategien zum Abbau persönlicher Barrieren und zur Aktivierung von Selbsthilfepotentialen.

Arbeitsbereiche

Arbeitsbereiche:

- **Küchenhilfe**
- **Gästebewirtung**
- **Reinigung / Hausservice**
- **Kinder- / Jugendbetreuung**
- **Verkauf Kleiderkammer**
- **Bürohilfe**

Jede AGH-Mitarbeiterin erhält ihre regelmäßige besondere Anleitung durch eine Fachkraft.

Von Frauen - für Frauen

Interkulturell - Interreligiös

Wir sprechen:

- | | |
|-------------|---------------|
| • Türkisch | • Bosnisch |
| • Arabisch | • Englisch |
| • Kurdisch | • Französisch |
| • Persisch | • Russisch |
| • Amharisch | • Tigrinja |
| • Hararisch | • Berbisch |